

Unterrichtsgang EK-LK Q1 am Donnerstag, dem 2. Juni 2022
Interviews zum Thema: *Wie nachhaltig ist unser Essen?*

Unterrichtseinheit: Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld
von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung

Gruppe 1

1. Person, ältere Frau

Frage: Wie sieht für Sie ideale Ernährung aus?

Wenn möglich unverpackte Lebensmittel, Bio- Lebensmittel und wenig Fleisch... Sehr wichtig wenn Fleisch gekauft wird zu gucken wo das Tier herkommt und Haltungsstufe 4

Frage: Was sagen Sie zu der Aussage das man nur Fleisch essen sollte, wenn man das Tier selber töten könnte

" Quatsch! Ich esse ja generell schon wenig Fleisch und dafür gibt es extra Berufe (Schlachter) die dafür zuständig sind.

2. Person, Mann mittlerem Alters:

Was für ein Fleischkonsum ist für sie angemessen?

"Schwierig zu sagen, je nachdem was für einen Beruf man ausübt sind die Fleischmengen mehr oder weniger, z.B. ein Bauarbeiter hat einen höheren Fleischbedarf weil er körperlich anstrengender arbeitet als beispielsweise ein Bürokaufmann der viel vor dem Schreibtisch sitzt".

3. Person, Frau mittleren Alters:

Wie sieht für Sie ideale Ernährung aus?

"Mittlerweile weniger Fleisch als früher und dafür viel Gemüse"

Frage: "Sie sagten gerade mittlerweile weniger Fleisch, was hat Sie beeinflusst das es weniger Fleisch bei Ihnen zuhause gibt?"

"Ich glaube je älter man wird, umso bewusster wird man sich über die Ernährung was gesund ist und seinem Körper gut tut und was weniger gesund ist und man reduzieren sollte."

Allerdings ist der Frau egal wo ihr Fleisch herkommt, da sie eine größere Familie hat und dadurch eher auf den Preis achtet als auf die Haltung und die Herkunft der Tiere. Außerdem sind Fleischersatzprodukte für Sie keine Option, da dort mögliche Zusatzstoffe enthalten sind.

4. Person, Mann ca. 25

Ideale Ernährung: 2 mal in der Woche Fleisch ansonsten veganes Essen

Wo sein Fleisch herkommt ist ihm egal, zudem greift er eher zu Fertigprodukten, da es "schneller, leichter und günstiger" ist. Fleischersatzprodukte sind für ihn eine gute alternative und geschmacklich halten sie auch mit echten Fleischprodukten mit.

5. Person, Schülerin und 17 Jahre

Für sie selbst ist eine ideale Ernährung vegetarisch. Außerdem sollte man wenn man Fleisch konsumiert Respekt vor dem Tier haben und drauf achten wie es gelebt hat.

Gruppe 2

- 1) Alter, Geschlecht
- 2) Ernähren Sie sich „besonders“, z.B. vegetarisch oder vegan?
- 3) Wie oft essen Sie Fleisch?
- 4) Achten Sie auf die Herkunft Ihrer Lebensmittel?
- 5) Achten Sie auf Ihre Ernährung? (gesund....)
- 6) Welche Bedeutung hat das Mindesthaltbarkeitsdatum für Sie?
- 7) Sollte das Mindesthaltbarkeitsdatum z.B. auf Salz abgeschafft werden?
- 8) Schmeißen Sie viele Lebensmittel weg?
- 9) Wissen Sie viel über nachhaltige Ernährung?
- 10) Essen Sie viele Fertigprodukte?

- 1) 50, weiblich
- 2) Nein
- 3) 5 - 7 mal die Woche, fast täglich
- 4) bedingt
- 5) zu wenig
- 6) achtet schon drauf, aber isst auch mal was darüber
- 7) auf Salz zum Beispiel ja
- 8) bemüht sich das nicht zu tun, aber passiert schon
- 9) Nein

Extrafrage: Interessiert sie das?

→ Nein, wahrscheinlich dem Alter geschuldet, hoffentlich macht das die Jugend besser

- 1) 83, männlich
- 2) Nein
- 3) 2-mal die Woche
- 4) Ja, heimische Produkte
- 5) Ja
- 6) achtet nicht drauf, außer etwas ist z.B. mehrere Monate abgelaufen
- 7) Nein, das Mindesthaltbarkeitsdatum ist schon in Ordnung
- 8) Nein, überhaupt nicht
↳ hat 25 Jahre in Afrika gearbeitet und Menschen hungern und im Müll haufen nach Essen suchen gesehen
- 9) Nein
- 10) Ja, da seine Frau gestorben ist und er nicht jeden Tag alleine kochen möchte

- 1) 62, weiblich
- 2) Nein
- 3) 2 bis 3-mal die Woche
- 4) Ja
- 5) Man bemüht sich, funktioniert aber nicht immer
- 6) Hat keine große Bedeutung, guckt, ob es noch gut ist
- 7) Ja
- 8) Es wird schon mal was alt, aber das hält sich in Grenzen
- 9) Ja, regional und eigener Garten
- 10) Nein, ganz selten

- 1) 17, weiblich
- 2) Nein

- 3) 1-mal die Woche
- 4) Ja, ihre Mama
- 5) Ja
- 6) Achtet schon drauf, aber wenn ein Joghurt 2/3 Tage drüber ist, isst sie den trotzdem
- 7) Teilweise, bei z.B. Salz ja
- 8) Nein
- 9) Ja
- 10) Wenn es mal schnell gehen muss

- 1) 8, weiblich
- 2) Nein
- 3) 1-mal die Woche
- 4) Ja, ihre Mama
- 5) Ja
- 8) ein paar, wenn es schimmelig ist, auch mal das Pausenhof
- 9) Nein
- 10) 1-mal die Woche

→ Die Befragten ernähren sich alle „normal“, jedoch essen manche einmal die Woche Fleisch und manche fast jeden Tag. Zum Großteil achten sie auf die Herkunft ihrer Lebensmittel, sowie ihre eigene Ernährung. Sie gucken schon auf das Mindesthaltbarkeitsdatum, aber gucken selbst, ob etwas noch gut ist und essen es dann auch noch. Auf manchen Produkten (wie z.B. Salz) halten sie das Mindesthaltbarkeitsdatum für unnötig. Außerdem schmeißen sie nicht so viele Lebensmittel weg. Besonders im Kopf geblieben ist uns hier der 83-jährige Mann, der 25 Jahre in Afrika lebte und uns von den Hunger dort erzählte. Durch diese Erfahrungen schmeißt er sozusagen nichts weg. Über nachhaltige Ernährung wissen, die Befragten nicht viel, außer dass sie regional einkaufen. Nur die 17-Jährige wusste mehr. Die 50-Jährige denkt auch, dass sich die Jugend mehr Gedanken über nachhaltige Ernährung macht. Fertigprodukte essen die Befragten zusammenfassend eher selten und wenn aus praktischen Gründen.

INTERVIEW

- 1) Inwiefern achten Sie beim Einkauf auf Nachhaltigkeit?
- 2) Nehmen Sie besondere Rücksicht auf Ihre Ernährung? Was halten Sie von veganer / vegetarischer Ernährung?
-> Inwiefern können Sie sich vorstellen, sich so zu ernähren?
- 3) Inwiefern beachten Sie das Mindesthaltbarkeitsdatum?
- 4) Was bringen Sie mit Wegwerf-Gesellschaft in Verbindung? Wie gehen Sie selbst damit um?
- 5) Informieren Sie sich im besonderen Maße über die Herkunft, Art der Vermarktung, Herstellungsbedingungen der Produkte, die Sie kaufen?
- 6) Sollte es Ihrer Meinung nach politische Maßnahmen geben? Zum Beispiel über Fleischmengen, Herkunftsländer, usw..
- 7) Sollte der Nutri-Score weiter gefördert werden?

Person 1 Mann, ca. 45

- 1 - achtet auf Nachhaltigkeit, im Moment aber auch besonders auf den Preis
- 2 - versucht weniger Fleisch zu essen, aber kann es sich nicht vorstellen, komplett vegetarisch zu leben
- 3 - achtet nur bei Fleisch u. Fisch drauf.
- 4 - versucht möglichst wenig wegzuschmeißen.
- 5 - ja, vor allem bei Obst u. Gemüse

Person 2 (Mann, ca. 65)

- 1 - teils/teils -> Wff. nach oben
- 2 - essen viel Gemüse u. Salat, wenig Fleisch
- 3 - nicht relevant
- 4 - versuchen, wenig wegzuworfen, allerdings viel Plastik
- 5 - kaufen viele regionale Produkte
- 6 - es sollte keinen Zwang geben -> mehr werben
- 7 - sollte mehr gefördert, geworben und aufgeklärt werden

Person 3 (Frau, ca. 50)

- 1 - eher nicht, sollte zur Zeit günstig sein.
- 2 - nein, da sie sich glutenfrei und laktosefrei ernähren müssen
- 3 - nicht relevant
- 4 - Reste werden immer verwertet -> nichts wird weggeschmissen

Person 4 Frau, ca. 40

- 1 - keine Plastikflaschen, Bio-Gemüse, keine Plastiktüten
- 2 - wenig Fleisch, ca. 2x die Woche
- 3 - nicht relevant
- 4 - nichts wird weggeschmissen
- 6 - findet sie gut und würde sie unterstützen
- 7 - wichtig -> sollte auf jeden Fall gefördert werden

Stadtumfrage NACHHALTIGKEIT -LEBENSMITTEL

→ Fragen mit Bewertung nach **sehr wichtig**, da achte ich besonders drauf / **wichtig**, da achte ich teilweise drauf / **unwichtig**, da achte ich gar nicht drauf

	sehr wichtig	wichtig	unwichtig
1. Einhaltung von hohen Tierschutzmaßnahmen	X X X	X	X X X X
2. Einhaltung von hohen Umweltstandards	X X X	X X	X X X
3. ein fairer Preis	X X	X X X X X	X
4. Regionalität der Produkte	X X X X	X X	X X
5. Nutriscore	X X X X		X X X X *
6. Bio- oder Fair-Trade-Siegel	X X X	X	X X X X * ¹

* → es ist nicht auf allen Produkten, was verwirrend ist

*¹ → kein Vertrauen in die Siegel

1. Achten sie auf das Mindesthaltbarkeitsdatum und wie gehen sie damit um? / Schmeißen sie oft Lebensmittel weg die eigentlich noch genießbar wären?

→ **Person 1, ca. 50 Jahre:** Sieht das MHD als Verbrechen; hat selber drei Jahre lang in Nepal gelebt und weiß wie viel weggeschmissen wird (auch unabhängig von Lebensmitteln)

→ **Person 2, ca. 70 Jahre:** Das MHD ist für sie Unsinn; sie testet einfach ob die Sachen noch genießbar sind durch riechen oder probieren

→ **Person 3, ca. 40 Jahre:** Schmeißen die Lebensmittel nicht weg und gucken ob sie noch gut sind

Person 4, 13 Jahre

→ **Person 5, ca. 40 Jahre:** ich achte nicht auf das MHD und schmeiße "möglichst nichts weg"

2. Haben sie ein angepasstes Essverhalten? /
Leben sie vegan oder vegetarisch?

→ Person 3+4: Ja, ich bin seit 30 Jahren (Person 4
seit "einem Jahr") Vegetarierin.

→ Großteil der Befragten war kein Vegetarier/Veganer

